



Hornsche Str. 50
32756 Detmold
Tel.: 05231/991610
Fax: 05231/991620
Email: rs1dt@schule-detmold.de

Zentraler Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar in Detmold erstmals digital

Am 27. Januar 2021 jährt sich die Befreiung des Vernichtungs- und Konzentrationslagers Auschwitz zum 76. Mal. Die Stadt Detmold erinnert an diesen historischen Tag traditionell im Rahmen einer Zentralen Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus, die immer eine weiterführende Schule ausrichtet. In diesem Jahr ist aufgrund der aktuellen Situation keine Präsenzveranstaltung möglich. Deswegen organisiert die Städtische Realschule I, die in diesem Jahr den Gedenktag ausrichten wird, zum ersten Mal eine Online-Veranstaltung. Wie wichtig das Gedenken an die Verbrechen der Nationalsozialisten gerade in der aktuellen Zeit ist, zeigen Studien zu Antisemitismus in Deutschland. Die Antisemitismusbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen, Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, berichtet im Gespräch mit Schülerinnen und Schülern der RI: „Es sind immer ungefähr 15 bis 20 Prozent der Bürgerinnen und Bürger, die eine grundlegende Ablehnung gegenüber Menschen jüdischen Glaubens haben.“ In jüdischen Familien und Gemeinden herrsche große Angst und Verunsicherung. Deshalb haben sich die Verantwortlichen in Detmold entschieden, diesen so wichtigen Gedenktag am 27. Januar trotz der aktuellen Situation, die von wechselnden Vorgaben und eingeschränktem Präsenzunterricht geprägt ist, eine Online-Veranstaltung zu organisieren. „Die gute Detmolder Tradition, die Zentrale Gedenkveranstaltung in die Hände der weiterführenden Schulen zu legen, verbindet die Opfer frühzeitig mit derjenigen Generation, deren Verantwortung es einst sein wird, unsere Demokratie zu schützen“, unterstreicht Schulleiter Stefan Mühlenberend. Am 27. Januar 2021 wird es vormittags um 9:45 Uhr einen YouTube-Livestream geben, den Schülerinnen und Schüler in einer Doppelstunde schauen und nachbesprechen können. Für Erwachsene wird der Stream abends zur traditionellen Gedenkstunde um 18 Uhr wiederholt. Ab dem 28. Januar 2021 ist er dann bei YouTube dauerhaft online verfügbar. Zusätzlich zu dem Livestream wird es eine Online-Ausstellung geben. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Städtischen Realschule I oder per Mail an gedenken@rs1dt.de bei Barbara Gerlach und Timo Schlegel.

In der Zentralen Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den Themen Menschlichkeit und Unmenschlichkeit damals und heute auseinander. Sie gedenken der Opfer des Nationalsozialismus – auch und vor allem derer aus Detmold. Sie zeigen verschiedenste Perspektiven auf die Begriffe Menschlichkeit und Unmenschlichkeit – beispielsweise auch die von Geflüchteten, die die Internationale Vorbereitungsklasse der Städtischen Realschule I besuchen. Bürgermeister Frank Hilker betont: „Nur wer seine Vergangenheit kennt, kann die Zukunft mitgestalten. Wir können in unserer gewählten Form des Erinnerns und des Gedenkens hier in Detmold einen kleinen Teil dazu beitragen, dass Menschlichkeit immer wieder in den Fokus gestellt wird.“